

Pressemitteilung

Sparkasse tauscht ukrainisches Geld in Euro um

Solingen, den 24. Mai 2022

Viele Ukrainerinnen und Ukrainer hatten bei der Flucht aus ihrer Heimat Bargeld im Gepäck, um damit ihren Lebensunterhalt in Deutschland zu bestreiten. Aufgrund eines faktisch nicht vorhandenen Marktes für die ukrainische Währung Hrywnja (UAH) war jedoch ein Umtausch in Deutschland bisher nicht möglich.

Inzwischen hat die Bundesbank die Möglichkeit geschaffen, dass jede volljährige Person, die aus der Ukraine geflohen ist, zwischen dem 24. Mai und dem 19. August bis zu 10.000 UAH in Euro umtauschen kann. Der Wechselkurs wird wöchentlich von der Bundesbank ermittelt und veröffentlicht.

Der Stadt-Sparkasse Solingen ist es gelungen, die Rahmenbedingungen zu schaffen, um bereits ab heute einen Umtausch anbieten zu können. Voraussetzung dafür ist ein Girokonto bei der Stadt-Sparkasse und das Mitführen eines Legitimationsdokuments. Der Service ist kostenfrei. Entsprechend den Vorgaben der Bundesbank werden Banknoten der aktuellen Serie im Nominalwert von 100 bis 1.000 UAH angenommen. Scheine mit niedrigen Werten sowie Münzen können leider nicht umgetauscht werden.

Der Umtausch ist an der Geschäftsstelle Mitte (Kölner Str. 68 – 72) möglich. Die Sparkasse rechnet in den ersten Tagen mit einem erhöhten Kundenaufkommen und bittet daher auch die nächsten Wochen für den Umtausch zu nutzen.

Um die Kontoführung trotz Sprachbarriere zu erleichtern, ist die Sparkassen-App für Android und iOS jetzt auch auf Ukrainisch verfügbar. Zudem wurden Informationsflyer in deutscher, englischer und ukrainischer Sprache erstellt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Martin Idelberger

Telefon: (0212) 286-3030

E-Mail: martin.idelberger@sparkasse-solingen.de